

Einfaches Kleben von PVC-U Rohren und Fittings

Das Verkleben von Hartplastik-Rohren mit Muffen und Fittings ist nicht schwer. Dank unseres Leitfadens sind Sie bestens auf die optimale Verklebung vorbereitet.

Sparen Sie nicht am Kleber

Überschüssiger Kleber lässt sich problemlos abwischen. Wird zu wenig Kleber verwendet, ist dies erst nach der Fertigstellung anhand von Leckagen ersichtlich. Daher ist es ratsam, lieber etwas mehr Kleber zu verwenden als zu wenig.

Reinigen Sie die PVC-Druckrohre und Fittings

Jedes Rohr, jede Muffe und jeder Fitting ist aufgrund des Herstellungsprozesses mit einem dünnen Fettfilm überzogen. Nur durch die Reinigung mit einem geeigneten Reinigungsmittel wird die Oberfläche fettfrei, wodurch der Kleber eine zuverlässige Verbindung zwischen den PVC-Komponenten herstellen kann. Dies ist entscheidend, um Druckbelastungen von bis zu 16 Bar standzuhalten.

DIN EN 14814

PVC-U-Fittings -Rohre und Muffen unterliegen bei ihrer Herstellung gewissen Toleranzen. Mit Tangit PVC-U können diese Toleranzen gemäß DIN EN 14814 problemlos um bis zu +0,6 mm ausgeglichen werden.

Tangit PVC-U ist ein gebrauchsfertiger Kleber und darf **unter keinen Umständen verdünnt** werden. Bitte beachten Sie, dass dieses Klebemittel nur bei Temperaturen über 5 Grad Celsius verwendet werden kann.

Bei Fragen stehen wir als Ihr Schlauch Profi gerne zur Verfügung





Schritt 1

PVC-U Rohre schneiden:

Verwenden Sie einen Rohrschneider oder eine leichte Säge, um das Leitungsrohr auf die richtige Länge zu bringen. Die Rohrenden müssen rechtwinklig abgetrennt werden.

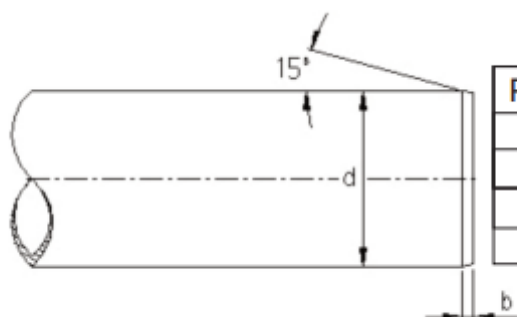


Schritt 2

Rohrenden anschrägen:

Fasen Sie die Rohrenden im 15° Winkel gratfrei mithilfe von einem Anfasungswerkzeug an.

Bei fehlender oder auch nicht ordnungsgemäßer Rohranschrägung ist keine dauerhaft dichte Verbindung zu erreichen.



Rohraußendurchmesser d (mm)	Maße für b (mm)
bis 16	1-2
20-50	2-3
63-225	3-6
250-400	6-8

Bei Fragen stehen wir als Ihr Schlauch Profi gerne zur Verfügung





Schritt 3

Rohrenden entgraten:

Zum Entgraten der Kunststoffrohre verwenden Sie einen Entgrater. Durch das Entgraten aller Innenseiten entstehen weniger Verwirbelungen im Wasserkreislauf und die Verrohrung hat einen besseren Durchfluss.



Schritt 4

Einstecktiefe messen:

Messen Sie zunächst die Rohreinstecktiefe am Fitting. Muss der Fitting eine gewisse Position einnehmen (z.B. bei Winkeln oder Bögen), markieren Sie vorher die Position auf Fitting und Rohr.



Schritt 5

Tiefe makieren:

Markieren Sie anschließend die Einstecktiefe am Ende des Druckrohres und ggf die Position des Fittings um die Wasserleitung passgenau zu verkleben.

Bei Fragen stehen wir als Ihr Schlauch Profi gerne zur Verfügung





Schritt 6

Rohr und Fitting reinigen:

Stellen Sie sicher, dass sowohl das Rohr als auch der Fitting perfekt gereinigt sind. Verwenden Sie dafür jeweils ein sauberes Papiertuch und berühren sie den gereinigten Bereich nicht mehr. Die zu verklebenden Oberflächen müssen vor dem Auftragen des Klebstoffs vollständig trocken sein.



Schritt 7

Das Tangit ausgiebig umrühren und dann müssen Sie den Pinsel gut mit dem Klebstoff tränken. Ab dem Durchmesser 90 mm empfiehlt sich das Arbeiten mit einer weiteren Person, um den Klebe- und Reinigungsvorgang zügig durchführen zu können.



Schritt 8

Kleber auf der Innenseite der Muffe auftragen:

Eine Schicht Tangit leicht auf die Innenseite der Muffe in Richtung des Rohrendes auftragen.

Bei Fragen stehen wir als Ihr Schlauch Profi gerne zur Verfügung





Schritt 9

Klebstoff auf das PVC-U Rohr auftragen:

Den markierten Bereich des Rohres abdecken und aktiv, mit festem Pinseldruck eine dicke Schicht auf das Rohrende auftragen.



Schritt 10

Rohr in die Muffe einführen:

Unmittelbar danach das Rohr **ohne Verdrehung** bis zur vollen Tiefe in die Muffe einführen und korrekt ausrichten. Anschließend den überschüssigen Kleber vorsichtig mit saugfähigem Papier entfernen.

Während der ersten fünf Minuten nach dem Verkleben dürfen die Rohre nicht bewegt werden. Bei Temperaturen unter +10°C sollte diese Zeitspanne auf mindestens 15 Minuten ausgedehnt werden. Es ist wichtig, die Rohre während des Trocknungsvorgangs nicht zu verschließen. Das Befüllen der Leitungen darf frühestens 24 Stunden nach dem letzten Kleben erfolgen.

Wenn die Leitung nach einer Reparatur mit dem Betriebsdruck belastet werden soll, muss für jedes Bar Betriebsdruck eine Mindestwarteperiode von einer Stunde eingehalten werden. Es wird dringend empfohlen die Leitungen, vor Inbetriebnahme gründlich mit Wasser durchzuspülen.

Bei Fragen stehen wir als Ihr Schlauch Profi gerne zur Verfügung

